

Erledigt

# LENOVO T430 Grafik mit Streifen und Auflösungsproblem

Beitrag von „Nina1986“ vom 12. September 2018, 23:54

Hallo Leute.

Ich habe günstig ein Lenovo T430 ersteigert. Läuft mit Windows einwandfrei. Aber natürlich musste hier Hackintosh drauf. Gesagt getan, Bootstick mit clever 4644 erstellt, und in der Hardwarewiki von Sascha77 die EFI ersetzt. High Sierra Installation bootet einwandfrei. Jedoch stimmt irgendetwas mit der Auflösung nicht. Farbe gibts fast keine, und Streifen sind auf dem Bild. High Sierra wurde ordentlich installiert. Primär versuche ich nun die Grafik zum laufen zu bringen, diverse Problemlösungen hier aus dem Forum habe ich probiert. Die IDs der Intel Graka habe ich schon für den Ivy Bridge Mobile Intel HD 4000 durchprobiert. Leider tut sich hier nichts. Ich weiß das es zu dieser Grappa sehr viel gibt, ich will nur nicht mir mein System mit irgendwelchen fremden EFIS zufüllen. Ich hatte vor kurzem mal eine sehr Fachmännische Hilfe von '@Kuckuck' er hat mir das System sehr gut erklärt und genau drauf will ich hinaus. Ich habe mal meine Clover sowie ein Screenshot angehängt. Ich hoffe jemand hat nen kleinen Tipp für mich wie ich dieses Problemchen den gar ausmachen kann. Danke schon mal im Voraus MFG Nina

---

Beitrag von „griven“ vom 13. September 2018, 00:11

Fast so wie ich es mir schon gedacht hatte 😁

In der DSDT die in Deinem Clover Order im Verzeichnis ACPI/Patched/ liegt ist auch eine \_DSM Methode für die HD4000 eingebaut welche alle Einstellungen die Du in Clover bzgl. der Grafik machst überschreibt. Hier mal die Methode aus der genutzten DSDT:

Code

1. Method (\_DSM, 4, NotSerialized) // \_DSM: Device-Specific Method
2. {
3. If (LEqual (Arg2, Zero))
4. {
5. Return (Buffer (One))
6. {

```
7. 0x03
8. })
9. }
10.
11.
12. Return (Package (0x04)
13. {
14. "AAPL,ig-platform-id",
15. Buffer (0x04)
16. {
17. 0x03, 0x00, 0x66, 0x01
18. },
19.
20.
21. "hda-gfx",
22. Buffer (0x0A)
23. {
24. "onboard-1"
25. }
26. })
27. }
```

Alles anzeigen

Wie Du sehe kannst wird hier über die DSDT die PlattformID 01660003 mitgegeben und die ist bei einem Thinkpad T430 mit dem HD+ Display keine besonders gute Wahl. Besser wäre in Deinem Fall die 01660004. Ich habe die \_DSM Methode mal aus der DSDT rausgeschmissen und Dir die bereinigte DSDT angehängen. In Clover jetzt noch als ig\_PlattformID die 01660004 wählen und bei Duallink eine eins eintragen und die Grafik sollte tun wie gedacht. Habe hier selber ein T430 und meins läuft damit 1a...

Edit: ich Horst habe die DSDT vergessen... 😞

---

## Beitrag von „Nina1986“ vom 13. September 2018, 21:12

Hallo @griven danke für deine Schnelle Hilfe. Das war der Jackpot 😄 Grafik funktioniert. Eine Frage hätte ich da noch, weißt du zufällig welchen Kext man für Soundausgabe braucht, VoodooHda? Danke für deine Hilfe Mfg Nina

---

### Beitrag von „griven“ vom 13. September 2018, 21:34

Nein das geht ganz prima mit AppleALC und Lilu 😊

Wenn Du magst kann ich Dir gerne meinen EFI Ordner zur Verfügung stellen da brauchst Du dann im Grunde nur noch das SMBIOS in der config.plist anpassen und kannst den 1:1 übernehmen 😊

---

### Beitrag von „Nina1986“ vom 13. September 2018, 22:01

hi [@griven](#) das hört sich doch gut an, danke. Gibt es zufällig einen Kext wo man das Trackpad voll nutzen kann? ZB Doubletap und Scrollfunktion? Wäre der Hackintosh eigentlich Kompatibel zu Mojave? Gruß Nina

---

### Beitrag von „griven“ vom 13. September 2018, 23:14

Die grundlegenden Dinge lassen sich mit dem VoodooPS2.kext erledigen sprich Tap und Doubletap sowie scrollen mit 2 Fingern gehen damit prima leider aber auch nicht mehr. Das Thinkpad Touchpad ist eben leider kein Apple Touchpad 😞

Mojave ist gar kein Problem de facto rennt mein T430 aktuell auf Mojave und das sogar sehr gut (update von HighSierra auf die Mojave Beta). Mein EFI Ordner kommt aber mit beidem klar. Probier meine Ordner gerne mal aus aber mach Dir vorher unbedingt ein Backup von Deinem eigenen Ordner damit Du bei Bedarf darauf zurück gehen kannst...

---

### Beitrag von „Nina1986“ vom 14. September 2018, 23:23

Hallo [@griven](#) Danke für deinen EFI Ordner. Hab ihn bei mir eingebunden, sound usw funktioniert alles wunderbar. Nur Wlan bis jetzt nur über nen Nano Tp Link stick, aber gut das ist zu verkraften. Werde dann demnächst mal Mojave Beta installieren, aber erst wenn meine Multibay für HDD da ist, damit ich die mac os nebeneinander laufen lassen kann. Danke für deine super Hilfe, einfach perfekt. Gruß Nina

---

## Beitrag von „griven“ vom 14. September 2018, 23:38

Hallo Nina,

das mit dem WLAN wird auch so bleiben solange die Intel WLAN Karte im T430 verbaut ist. Der Grund dafür ist das macOS mit den Intel Karten nicht spielt und hier beginnt leider ein ziemliches Dilemma. Die Thinkpads besitzen im Bios eine Whitelist die nur den Einsatz bestimmter WLAN Karten erlaubt leider ist es beim T430 so das nur Karten akzeptiert werden die von Intel stammen. 😞

Es gibt Mittel und Wege diese Restriktionen zu umgehen wobei der effektivste aber leider auch risikoreichste Weg ist das Thinkpad mit einem modifizierten Bios auszustatten indem die Whitelist entfernt wurde. Beim T430 lässt sich ein modifiziertes Bios nicht über die gängigen Wege flashen sprich das Bios muss direkt in den EEPROM geschrieben werden was bedeutet das T430 muss dafür komplett zerlegt werden und der EEPROM dann an der Hardware vorbei direkt mit einem SPI Flasher programmiert werden. Alles in allem also eine ziemlich heikle Mission. Weniger Effektiv aber dafür auch weniger risikobehaftet ist der Einsatz einer rebrandeten WLAN Karte hierbei wird eine Atheros WLAN Karte so umgeflashed das sie sich als eine Intel Karte ausgibt. Der Vorteil bei dem Vorgehen ist das das Bios die Karte akzeptiert und man zumindest unter macOS und Linux diese kleine Mogelei wieder zurückdrehen kann und so erreicht das der richtige Treiber für die Karte geladen wird. Es gibt aber auch einen entscheidenden Nachteil bei dem Vorgehen denn das alles funktioniert nicht mit Windows wenn also das T430 als Dualboot mit macOS und Windows betrieben werden soll wird die WLAN Karte unter Windows nicht mehr funktionieren...

Wünschenswert für macOS wäre schon eine Interne WLAN Lösung denn zum einen ist der Empfang deutlich besser und zum anderen liefern die PCI angebotenen Karten auch eine höhere Datenrate als die gängigen USB Lösungen zudem ermöglicht eine interne Lösung auch

das aktivieren von diversen Features in macOS die einfach mit einem USB Dongle und der dazu gehörenden Software nicht funktionieren (HandOff, AirDrop usw.)...

Ich stehe selber gerade vor der Frage was ich in dem Fall mache denn aktuell verlasse ich mich auch auf ein TP-Link USB Dongle was zwar funktioniert aber leider nicht das Optimum darstellt insbesondere dann nicht wenn man weiß wie es gehen kann wenn man eine interne Karte einsetzt (ich hatte beim T420s eine Broadcom verbaut)...

[@Sascha 77](#) bietet umgelabelte Atheros Karten an kannst Ihn gerne mal anschreiben die Karten gehen meines Wissens zum Selbstkostenpreis weiter und bilden eine einfache Lösung die optimal ist wenn der Einsatz auf macOS/Linux beschränkt bleibt.

---

### **Beitrag von „Nina1986“ vom 15. September 2018, 21:17**

Hallo [@griven](#) Danke für deine super Erklärung. Ich werde erstmal bei dem USB dongle bleiben. Vielleicht schreibe ich ja mal Sascha77 an. Werde gleich mit dem Installieren von Mojave Public Beta beginnen, wenn der USB dongle dann noch funktioniert passt ja erstmal. Handoff und Airplay nutze ich eigentlich nicht. Interessant wäre ein WLAN Karte nur für meinen Smb Server, da sind die 150Mbit doch etwas wenig. Hab jetzt mal die Festplatte geklont und die Multibay anstatt des DVD brenner eingebaut. Weißt du zufällig ob der WAN port neben dem hinteren Arbeitsspeicher auch Sata ssd fähig ist? Hatte da was in der Bedienungsanleitung gelesen. Danke Gruß Nina

Edit:Habe jetzt Mojave Beta drauf, wieso kann ich nur booten wenn ich Boot Filevault Prebooter from Preboot auswählen? Filevault ist eigentlich deaktiviert.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 16. September 2018, 00:43**

Das mit dem Boot Filevault Preboot from ist eine Eigenheit von APFS bzw. eigentlich ein Darstellungsmangel in Clover. APFS sieht ein direktes booten von der macOS Partition eigentlich nicht mehr vor sondern bedient sich eines speziellen Preboot Bereichs ausserhalb des APFS Containers um das System zu starten. Die Bezeichnung ist ein wenig Irreführend aber alles in allem läuft es genau so wie es laufen soll 😊

Was den WWAN Slot angeht der kann wahlweise auch mit einer MSATA SSD bestückt werden erwarde Dir davon aber keine erheblichen Leistungssprünge denn auch hier wird "nur" über SATA 3 angebunden sprich die MSATA wird nicht schneller laufen als eine normale SSD im Ultrabay oder im FestplattenSlot.

---

### **Beitrag von „Nina1986“ vom 16. September 2018, 22:26**

Hallo [@griven](#) , ich habe Mojave jetzt nochmal in der Beta 11 neu installiert als reine clean install. Naja es startet sehr willkürlich einmal preboot und einmal nur von der hd partition selbst, wenn ich aber drinn bin läuft es wie eine Eins. Ich werde mal abwarten bis etwas Gras über die Sache bezüglich neue Clover Version und Mojave Final. Vielleicht gibt es ja wieder eine Möglichkeit Mojave ohne Apfs zu installieren., so wie bei High Sierra. Ich konzentriere mich jetzt erstmal auf High Sierra und vielleicht noch Windows. Ich danke dir für deine Hilfe. Echt super Arbeit was ihr hier im Board leistet, da wären so manche Leute echt aufgeschmissen.. Gruß Nina

---

### **Beitrag von „griven“ vom 16. September 2018, 22:56**

So soll es doch sein 😄  
Ich lebe nach der einfachen Philosophie geteiltes Wissen ist doppeltes Wissen.

Was das Verhalten von Clover bzgl. der Einträge angeht ist das im Moment noch vollkommen Egal ob der Rechner vom Preboot oder vom anderen Volume startet in beiden Fällen startet das gleiche System und es funktioniert wie es soll. Wenn Dich das irgendwie stören sollte kannst Du Clover so einstellen das immer eine bestimmte Partition gestartet werden soll. Ich habe es in meiner Config so eingestellt das immer das zuletzt gestartet Volume wieder gestartet wird hat den Vorteil das zum Beispiel Windows von Clover automatisch wieder als aktiver Eintrag ausgewählt wird wenn das zuletzt der Fall war oder umgekehrt eben macOS wenn das zuletzt gestartet wurde wobei es hier eben sehr darauf ankommt was man da haben mag 😄

---

### **Beitrag von „Nina1986“ vom 16. September 2018, 23:05**

Ja den LastBootetVolume Eintrag habe ich bereits drinn. Funktioniert auch. Wobei es bei mir so ist, ich klicke zb Preboot Filevault an, dann kommt der Ladebalken ganz kurz, und der Laptop startet neu. Dann gehts aber meistens über PrebootFilevault. Oder zb bei nächsten Systemstart startet Mojave dann nur über die Platte wo Mojave drauf ist, sprich das Volume. Ich werde mal die Tage etwas rumspielen, vielleicht gibts ja eine Möglichkeit wie er nur über das Volume startet, bzw das der Start immer fix ist. Oder vielleicht ist gerade immernoch die Final von Mojave nicht draußen weil auf Original Macs das Apfs nicht richtig läuft, wer weiß. Auf jedenfall weiß ich jetzt in Sachen Clover usw ne Menge , was ich ohne euch und das Forum nie herausgefunden hätte. Gruß Nina

---

### **Beitrag von „griven“ vom 16. September 2018, 23:10**

Oh Moment das mit den Startproblemen habe ich auch sporadisch und konnte das Problem auf den USB WLAN Dongle eingrenzen 😊

Das T430 startet immer zuverlässig solange das Dongle nicht gesteckt ist wirft aber sporadisch Kernelpaniken wenn er gesteckt ist (passiert nur bei Mojave, bei HighSierra kein Thema). Die Panik gibt da auch Aufschluss das da irgendwas mit USB streikt sprich die Panik wird vom IOUSB geschmissen. Mal sehen wie sich das verhält wenn am kommenden Samstag das Dongle hoffentlich einer internen Karte weicht...

---

### **Beitrag von „Nina1986“ vom 17. September 2018, 06:40**

Das ist ja mal ein Hinweis:-) Das muss ich gleich mal ausprobieren. Danke für den Tip

Edit: Mit oder ohne Wlan Stick bootet er nur willkürlich. Aber sobald ich im verbose boote bootet er immer von der Mojave Hdd. Hab die Preboot einträge im clover deaktiviert. Jetzt sieht es wenigstens etwas aufgeräumt aus 😊 Ich glaube fast das die Gui von mojave irgendwie ein

Problem hat, aber das ist ein Feature auf das ich zum Glück verzichten kann, Hauptsache Mojave bootet und funktioniert. Bin mal gespannt auf die Final. Gruß Nina